ESG-Rahmen der VAUTID GmbH

V1.0/3.3.2023/US

Die VAUTID GmbH ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft und unterliegt nicht dem Lieferkettensorgfalts-pflichtengesetz. Wir verstehen, dass der Gesetzgeber Unternehmen bestimmter Größe und Tätigkeit dazu verpflichtet, die Vorschriften des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes einzuhalten und bei seinen Lieferanten zu hinterfragen. Eine implizite Verpflichtung aller Lieferanten zur Definition und Überwachung aller Instrumente des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes kann damit jedoch nicht verbunden sein, da die Gesetzesnorm dafür nicht ausgelegt ist.

Insofern informieren wir gerne mit folgenden Aussagen zu unserer Corporate Governance, die unabhängig von gesetzlichen Vorschriften unsere Grundhaltung darstellt und damit unabhängig von gesetzlichen Verpflichtungen für die VAUTID GmbH Gültigkeit besitzt:

Umweltschutz

Umweltschutz ist für uns eine selbstverständliche Grundlage für unser Handeln. Die Natur unseres Geschäfts besteht darin, Eisen- und Stahlprodukte durch Einbringung von Energie und hochspezialisierten, natürlich vorkommenden Materialien gegen Verschleiss zu schützen bzw. Material herzustellen, das diesem Zweck dient, oder Material zu handeln, das solche Eigenschaften aufweist.

Durch den Einsatz unserer Materialien werden Standzeiten und Wartungszyklen von Stahlprodukten und Stahlteilen verlängert, die Lebensdauer von Maschinen und Anlagen erhöht, ihr Energieverbrauch optimiert und über eine lange Gesamtlebensdauer mit umweltgerecht wiederverwertbaren Materialien geschützt.

Wenngleich somit insgesamt im Produktlebens- und Wertschöpfungszyklus bei unseren Kunden deutlich mehr Energie eingespart wird als wir für die Herstellung unserer Produkte und Materialien aufwenden, schließt sich eine kurzfristige CO2-Neutralität unserer Produktion selbst aus. Über Ersatzmaßnahmen ist es möglich, eine CO2-Neutralität als Unternehmensziel zu verankern, wobei diese voraussichtlich nicht vor 2039 erreicht werden wird.

Wir bemühen uns stets um den schonenden Einsatz von Rohstoffen und Energie. Wo Auswirkungen auf die Umwelt durch unsere Tätigkeit nicht vermieden werden können, tun wir über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinaus alles, was sinnvoll und möglich ist, um diese Einflüsse zu begrenzen:

- Strom beziehen wir ausschließlich bei einem deutschen Lieferanten, der 100% Ökostrom anbietet
- Gas und Öl wird nur in geringen Mengen zur Heizung eingesetzt
- Die im Rahmen unserer trockenen Herstellungsprozesse entstehende Abluft wird umfangreich gereinigt; dabei werden alle relevanten Emissionsgrenzwerte eingehalten und regelmäßig überprüft
- Wasser ist nicht Teil unserer Produktions- und Fertigungsprozesse und wird nur in geringem Maß als Brauchwasser im Sozialbereich benötigt
- In negativer Abgrenzung sind Quecksilber und Quecksilberverbindungen oder persistente organische Schadstoffe (POPs) nicht in den Produkten oder Abfällen des Unternehmens enthalten.
- Rest- und Abfallstoffe aus unserer Produktion, unseren Laboren und aus dem Sozialbereich werden getrennt gesammelt und ordnungsgemäß einer Wieder- oder Weiterverwertung mit entsprechenden Nachweisen in Deutschland zugeführt

VAUTID GROUP
Brunnwiesenstr. 5
73760 Ostfildern

Phone: + 49 711 / 44 04-0
Fax: + 49 711 / 44 20 39

E-Mail: vautid@vautid.de
Web: www.vautid.com

Wenngleich die Umwelteinflüsse so bereits gering sind, arbeiten wir kontinuierlich an weiteren Verbesserungen. So ist z.B. die bessere Nutzung von energetischer Abwärme in den Produktionsprozessen ab 2026 geplant. Der Bezug von Strom soll – bei leicht sinkendem Gesamtbedarf durch entsprechende Effizienzsteigerungen in der Produktion – durch Eigenproduktion in Höhe von ca. 20-25 Prozent ebenfalls ab 2026 ersetzt werden. Gas und Öl sollen bis 2026 weitgehend reduziert und der weitere Energiebedarf durch alternative Methoden ersetzt werden.

Die Geschäftsleitung gibt die dafür notwendigen Ressourcen frei und lässt sich regelmäßig über Verbrauchswerte, Nachweise, die Einhaltung von gesetzlichen Grenzwerten und neue Maßnahmen informieren. Wir erwarten auch von unseren Gruppengesellschaften sowie unseren Lieferanten, alle sinnvollen und möglichen Maßnahmen zum Schutz der Umwelt einzuhalten und prüfen dies, bevor wir neue Lieferantenbeziehungen eingehen.

Sozialbereich

Die Menschen, mit denen wir arbeiten, sind unser höchstes Gut. Sie zu schützen und ihre Rechte einzuhalten ist für uns eine selbstverständliche und unabdingbare Verpflichtung. Die Gleichberechtigung und Gleichbehandlung aller Mitarbeiter, unabhängig von ihrer ethnischen Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrem Alter, einer Behinderung, ihrer Religion, ihrer Nationalität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer sozialen Herkunft oder ihrer politischen Ansichten ist stets gewährleistet.

Die VAUTID GmbH betreibt im Rahmen ihres Prozessmanagements ein umfangreiches System der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.

Zentrales Instrument des Systems der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes ist der Ausschuss für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, in dem die Fachkraft für Arbeitssicherheit, das Unternehmen für die betriebsärztliche Prävention und Betreuung, der Brandschutzbeauftragte, die Geschäftsführung, der Betriebsrat, die Produktionsleitung und die Personalabteilung regelmäßig zusammenkommen.

Regelmäßige Überprüfungen und Sitzungen des Ausschusses für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden zum Anlass genommen, bestehende Prozesse, Vorgänge und Vorschriften zu hinterfragen, Verbesserungsvorschläge zu diskutieren, die Implementierung von Maßnahmen zu beschließen, zu terminieren und bis zur vollständigen Realisierung zu verfolgen.

Arbeitnehmer im Produktionsbereich werden durch umfangreiche Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz vor etwaigen Gefahren geschützt. Nach dem STOP-Prinzip werden Gefahren systematisch und hierarchisch kategorisiert und Schutzmaßnahmen zur Umsetzung gebracht, d.h. die Substitution, technische Schutzmaßnahmen, organisatorische Schutzmaßnahmen und persönliche Schutzmaßnahmen werden auf alle Prozesse angewendet.

Neben der Umsetzung der Schutzmaßnahmen unterliegen die Mitarbeiter in der Produktion einem regelmäßigen Biomonitoring, d.h. Urin- und Blutwerte sowie die Atemluftqualität werden in regelmäßigen Abständen gemessen und in Zeitreihen verfolgt. Die Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte wird dabei überwacht und berichtet.

Den Mitarbeitern in der Verwaltung wird die umfangreiche Gesundheitsüberwachung und -prävention im Rahmen eines freiwilligen Systems regelmäßig angeboten, sofern gesetzliche Vorschriften keine entsprechende Norm bieten.

Die Aufklärung über Gefahren und Risiken sind Bestandteil regelmäßiger Schulungen.

Das Rauchen ist nur an ausgewiesenen Stellen im Außenbereich des Unternehmens gestattet. Das Unternehmen bietet seinen Mitarbeitern regelmäßig frisches Obst kostenlos zum Verzehr an.

Die Einhaltung von Arbeitsrechten und faire Arbeitsbedingungen sind für VAUTID selbstverständlich. Die Gleichberechtigung und Gleichstellung aller Mitarbeiter, auch in Hinsicht auf geschlechterunabhängige Vergütung, ist grundlegend für unser Auftreten am Arbeitsmarkt. Die Gesellschaft ist seit 2018 nicht mehr Mitglied im Arbeitgeberverband, orientiert sich jedoch mit seinen tarifunabhängigen Arbeitsverträgen an den Vergütungsstrukturen in der Metall- und Elektroindustrie. Die Gesellschaft leistet freiwillige Zusatzzahlungen und beteiligt sich an der Gesundheits- und Altersvorsorge der Arbeitnehmer.

Die Gesellschaft hat einen Betriebsrat mit 5 Mitgliedern. Er wird in der Ausübung seiner Tätigkeit in jeglicher Hinsicht unterstützt, sodass die Mitarbeiter von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit optimal profitieren.

Die Gesellschaft führt regelmäßig Mitarbeitergespräche auf allen Ebenen durch, in denen Mitarbeiter Feedback erhalten, aber auch Feedback geben oder Beschwerden gegenüber ihren Vorgesetzten und dem Management äußern sollen. Die Gesellschaft hat darüber hinaus einen anonymen Briefkasten, in dem sowohl Ideen für ein kontinuierliches Verbesserungsprogramm als auch Beschwerden hinterlegt werden können. Alle Eingaben werden gemeinsam mit dem Betriebsrat gesichtet und im Rahmen regelmäßiger Sitzungen ausgewertet. Die Mitarbeiter können sich jederzeit mit Beschwerden auch direkt an die Muttergesellschaft wenden. Die Mitarbeiter werden jährlich im Rahmen einer Umfrage zu Zufriedenheit und psychischer Belastung um anonyme Meinungsäußerung gebeten. Die dabei gemachten Bewertungen, Aussagen und (Zusatz-) Angaben fließen in Verbesserungsmaßnahmen ein, deren Umsetzung im Ausschuss für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz verfolgt wird.

Die Gesellschaft duldet keine Aussagen, mit denen Menschen diskriminiert werden hinsichtlich einer Unterscheidung, Ausgrenzung oder Bevorzugung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, die Auswirkungen hat auf die Aufhebung oder Beeinträchtigung der Chancengleichheit oder Gleichbehandlung in Beschäftigung oder Beruf. Die Gesellschaft verbietet die Zurschaustellung verfassungsfeindlicher oder rechtsradikaler Symbole, Aussagen, Bilder o.ä. am Arbeitsplatz.

Im Rahmen seines Lieferantenmanagements bezieht VAUTID überwiegend Waren aus der Europäischen Union, sodass die Lieferanten den europäischen Vorschriften hinsichtlich des Verbots von Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Diskriminierung, dem Schutz vor Landraub, dem Recht auf faire Löhne, dem Recht, Gewerkschaften zu bilden, dem Schutz vor umweltrechtlichen Verstößen und anderer ESG-Vorschriften in ihren Lieferketten nachkommen müssen. Bei internationalen Lieferanten und Dienstleistern prüft VAUTID die Situation vor Eingehen von Geschäftsbeziehungen und lässt sich entsprechende Gewährleistungen in Rahmen- oder Lieferverträgen im Einzelfall zusagen. Materialien aus Konfliktländern und Lieferungen in Konfliktländer lehnt das Unternehmen ab.

ESG-Rahmen der VAUTID GmbH

V1.0/3.3.2023/US

Governance

Die Gesellschaft und ihre Geschäftsführung sehen sich einer stets ethischen Unternehmensführung verpflichtet. Sie legt größten Wert darauf, die im Rahmen einer guten kaufmännischen Governance erwartbaren Grundsätze zu fördern und zu überwachen.

Die Gesellschaft hat erstmals im Jahr 2016 einen umfangreichen Katalog zur Corporate Governance vorgelegt, in dem Compliance und die Verhinderung von Korruption ausführlich diskutiert und geregelt werden.

Aufsichtsgremium der Gesellschaft ist die Geschäftsführung der Muttergesellschaft, die in regelmäßigen monatlichen Reports über die Situation des Unternehmens und relevante Vorgänge informiert wird.

Die Gesellschaft betreibt im Rahmen ihres Prozessmanagements nach DIN/ISO 9001:2015 ein umfangreiches Risikomanagement, das regelmäßig überarbeitet, überwacht und auditiert wird. Die Tochtergesellschaften sind zur Einhaltung eines daraus abgeleiteten Handlungskatalogs verpflichtet, sofern sie nicht ein eigenes Prozessmanagementsystem betreiben, das lokalen Audits oder Überprüfungen unterliegt und mindestens die gleichen Verpflichtungen enthält wie das Prozessmanagementsystem der VAUTID GmbH.

Ruit, 3.3.2023
Dr. Udo Scheer

VAUTID GROUP
Brunnwiesenstr. 5
73760 Ostfildern

Phone: + 49 711 / 44 04-0
Fax: + 49 711 / 44 20 39

E-Mail: vautid@vautid.de
Web: www.vautid.com